

Finanzbericht Nr. 03/2013

Die städtische Kassenlage (Liquidität) wird sich bis zur 21. KW (bis 20.05.2013) voraussichtlich wie folgt entwickeln:

**Einnahmen:**

<b>Einnahmen</b>	
1. Bestand auf den städtischen Geschäftskonten	591.300
2. Bestand Tagegeldkonten	8.600.000
3. Grundsteuer	1.033.000
4. Gewerbesteuer	4.967.000
5. Zentralitätsmittel und Familienleistungsausgleich	191.000
6. Einkommensteueranteil	2.500.000
7. Umsatzsteueranteil	450.000
<b>Summe der Einnahmen</b>	<b>18.332.300</b>
<b>Ausgaben</b>	
1. Kreisumlage	1.130.000
2. Sozialhilfe	170.000
3. Besoldung Beamte	260.000
4. Lohnsteuer	125.000
5. Defizitabdeckung Bad	145.000
6. Vergütung Beschäftigte	720.000
7. Tilgung/ Zinsen	24.000
8. FAG-Umlage Land/Kreis	126.000
	0
<b>Summe der Ausgaben</b>	<b>2.700.000</b>
<b>Es verbleiben als Bestand</b>	<b>15.632.300</b>

**Anmerkung:** Das Gewerbesteuer-Haushaltssoll 2013 beträgt 21,0 Mio.€ – das aktuelle Anordnungssoll beträgt 23,671 Mio.€ (+2,671 Mio.€ brutto).

Investive Projektkosten bzw. Abschlagszahlungen werden nicht berücksichtigt.